

## **Gottes Willen erkennen**

Sämtliche Brüder der Christusträger-Bruderschaft besprechen bei ihrem „Generalkapitel“ im Kloster Triefenstein zurzeit wichtige Weichenstellungen für die Zukunft ihrer Gemeinschaft. Eine solche Vollversammlung aller Brüder habe es bisher in der 50-jährigen Geschichte der Bruderschaft erst dreimal gegeben, berichtete der Prior und Pfarrer, Bruder Christian Hauter.

Die Brüder arbeiten in vier verschiedenen Ländern: im Buschkrankenhaus in Vanga im Kongo, in ambulanten Kliniken und einer Ausbildungswerkstatt in Kabul/Afghanistan, im Tagungshaus Ralligen am Thuner See (Schweiz), bei der Stiftung „Leben und Arbeiten“ im sächsischen Wilsdruff sowie in der Zentrale der Bruderschaft, im Tagungshaus Kloster Triefenstein.

Wichtige Zukunftsfragen und Weichenstellungen für die verschiedenen Stationen standen auf der Tagesordnung des Generalkapitels, das aktuell mit einer Tagung mit dem „Freundesrat“ der Bruderschaft ausklingt. „Welche Aufgaben stellt Gott uns? Wo und wie können wir – getragen von Christus – seine Liebe zu den Armen tragen und ihnen zu Seite stehen?“, dies seien laut Prior Christian Hauter zentrale Fragestellungen.

